

Internationale HR-Lösung für bauMax

Erfolgskritisch für die internationale Expansion von bauMax sind einheitliche Prozesse und ein hoch performantes Personalmanagement-System.

Das österreichische Familienunternehmen bauMax hat sehr früh die Marktchancen in Zentral- und Südosteuropa erkannt und gilt dort als Pionier mit seinen Baumärkten und der Do-it-yourself-Idee. Auch für die Zukunft sind dort weitere Baumärkte geplant, aktuell erzielt bauMax bereits 60 Prozent des Umsatzes außerhalb von Österreich.

Dieser Schwerpunkt auf Internationalisierung erfordert eine international einsetzbare HR-Lösung, die sämtliche Geschäftsprozesse von der Zentrale in Klosterneuburg bei Wien aus steuert und die

gleichzeitig mit den individuellen länderspezifischen Anforderungen mitwachsen kann. Sonja Marchhart, Personalleitung bauMax, erklärt: „Internationales HR-Management ist für ein expansives Unternehmen ein erfolgskritischer Faktor. Um den notwendigen Wettbewerbsvorteil zu erreichen, gilt es, eine hohe Performance im Personalmanagement anzustreben. Internationale Vernetzung und umfangreiche Nutzung der Personaldaten sind die notwendige Grundlage dafür“. Ein zweiter Schwerpunkt ist bei bauMax die Zufriedenheit der mittlerweile 10.000 Mitarbeiter, denn

diese sind die Grundpfeiler für den Erfolg des Unternehmens.

Um beide Anforderungen zu erfüllen hat bauMax mit der Lösung dpw V8 Professional von Sage ein mächtiges Werkzeug zur Verfügung, das mehrsprachig und mandantenfähig ist. Im Rahmen des internationalen Rollouts entstanden in der Kooperation mit Sage dpw auch Wörterbücher, die nun komfortabel bei Erweiterungen der Module genutzt werden können. V8 Professional bietet umfassende Funktionen für die so genannten Power-User in der Zentrale, sowie eine anwenderfreundliche Benutzeroberfläche für den Vertrieb

in den Märkten, denn vor Ort muss die Bedienung einfach und schnell sein: So kann jeder Mitarbeiter selbst Seminare buchen oder Urlaubsanträge stellen.

Unternehmensweit werden bei bauMax mit dpw V8 Professional Mitarbeiterinformation, Bildungsmanagement, Bewerbermanagement und die Erstellung von Kennzahlen abgewickelt. ■